

Speisen und Getränke
gesponsert durch



Bezirkshauptmannschaft Zwettl
3910 Zwettl, Am Statzenberg 1
02822/9025 DW 42101

KUNST IM BÜRGERBÜRO



Coverbild: **Arnold Schmidt**, 2009, Figur, Kohle, Aquarellfarben,
Wachskreide auf Papier, 99,6 x 70 cm;
courtesy galerie gugging

„Tannenbaumwald – sieben Künstler aus Gugging“



Die *galerie gugging* wurde 1994 zur Präsentation und für den Verkauf der Werke der „Künstler aus Gugging“ gegründet. Sie arbeitet weltweit eng mit Galerien, Museen und Sammlern zusammen und wurde so zu einer „Botschafterin“ der Künstler aus Gugging. Seit 2009 können auch Werke von internationalen Art Brut Künstlern und Autodidakten gezeigt und angeboten werden. Die *galerie gugging* gilt als ein Hotspot der Art Brut Szene, aber auch als ein Ort, der seit jeher von zeitgenössischen Künstlern als Quelle der Inspiration aufgesucht wird.

Die Künstler aus Gugging zählen zu den wichtigsten Vertretern der Art Brut*). In der Ausstellung in der Bezirkshauptmannschaft Zwettl werden Werke der renommierten Künstler **Johann Garber**, **Heinrich Reisenbauer** und **Arnold Schmidt** aus verschiedenen Schaffensperioden präsentiert. Sie erhielten 1990 den Oskar-Kokoschka-Preis für Verdienste um zeitgenössische Kunst in Österreich. Ihre Werke sind in internationalen Privat- und Museumssammlungen vertreten.

Günther Schützenhöfer, der seit 1999 im Haus der Künstler wohnt, hat 2013 seinen internationalen Durchbruch mit einer Solo-Show in einer New Yorker Galerie geschafft.

Die neue Generation der Künstler aus Gugging wird durch **Helmut Hladisch** und **Jürgen Tauscher** repräsentiert, welche seit Sommer 2014 in der *galerie gugging* vertreten sind. Seit 2011 besucht **Alfred Neumayr** täglich das offene atelier gugging – seine Werke werden seit 2013 in der *galerie gugging* präsentiert.

Näheres finden Sie unter: www.gugging.org

* Der Terminus **Art Brut** wurde Mitte der 1940er Jahre vom französischen Künstler und Weinhändler Jean Dubuffet geprägt. Er beschrieb damit eine "unverbildete, rohe" Kunst, geschaffen außerhalb des kulturellen Mainstreams, entstanden aus einem inneren Ausdrucksbedürfnis, frei von akademischer Ästhetik. Kunst von Autodidakten oder "Self-Taught", wie ein amerikanischer Terminus dafür lautet. Der Sammelbegriff stellt weder eine Kunstrichtung noch eine Stilbezeichnung dar, die Eigenständigkeit der Künstler ist ihre einzige Verbindung.

Die Bezirkshauptmannschaft Zwettl lädt zur
Eröffnung der Ausstellung

„Tannenbaumwald - sieben Künstler aus Gugging“

am Dienstag, den 10. November 2015
um 19 Uhr ein

Begrüßung:	Bezirkshauptmann Dr. Michael Widermann
Vorstellung der Künstler:	Gerti Hacker
Eröffnung:	LR Mag. Barbara Schwarz
Musik:	Duo Kainz – Renk
Buffet:	Seniorenzentrum St. Martin – Zwettler Bürgerstiftung
Weinpräsentation:	Weingut Rabl Langenlois im Kamptal

Die Ausstellung kann während der Amtszeiten bis
22. Jänner 2016 besichtigt werden.